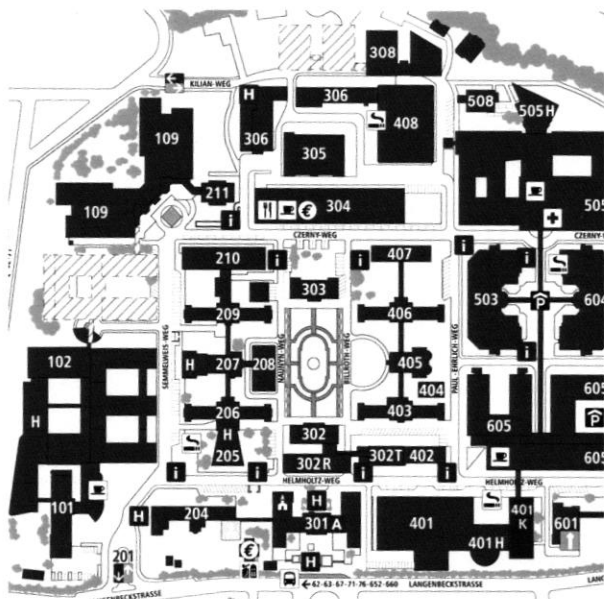


Lageplan

Universitätsmedizin Mainz



Geb. 401K/ 1.OG/ Raum 1022

Universitätsmedizin

der Johannes Gutenberg-Universität Mainz,
Langenbeckstr. 1, 55131 Mainz

Schrittmacher- und ICD-Ambulanz

Tel.: 06131 - 17 - 7058 (Anrufbeantworter)

werktags zwischen 7.30 und 16.00 Uhr
außerhalb dieser Zeiten und am Wochenende ist in
dringenden Fällen die Vorstellung über unsere
Notaufnahme jederzeit möglich

Auf unserer Homepage www.unimedizin-mainz.de finden
Sie Anfahrtsskizzen sowie mögliche Busverbindungen.



Zentrum für Kardiologie
Kardiologie II, Rhythmologie

Verhaltensempfehlungen nach Implantation

von Herzschrittmachern und
implantierbaren Defibrillatoren

Unser Wissen für Ihre Gesundheit



UNIVERSITÄTS**medizin.**

MAINZ

Verhaltensempfehlungen nach Implantation

Liebe Patientin, lieber Patient,

bei Ihnen wurde vor wenigen Tagen ein aktives Gerät implantiert.

Sie sollten bitte ab sofort immer den Gerätepass bei sich tragen, um sich sowohl im Falle einer Flugreise, als auch bei medizinischen Notfällen ausweisen zu können.

Ordnungsgemäß eingestellte Haushaltsgeräte (wie Mikrowellenherd, Mobiltelefone) und die meisten Elektrowerkzeuge stören die Funktion Ihres Implantates nicht. Halten sie sich jedoch bitte grundsätzlich von Elektroschweißgeräten und anderen Geräten mit starkem (elektro)magnetischen Feld fern.

Legen Sie bitte bei jeder medizinischen Behandlung Ihrem Arzt, Zahnarzt oder Physiotherapeuten den Geräteausweis vor. Dies gilt insbesondere für die geplante Anwendung von hochfrequenten Strömen (z.B. TENS-Therapie). Vor einer geplanten MRT-Untersuchung ist in jedem Fall eine vorherige Rücksprache erforderlich.

Die erste Kontrolle nach der Implantation ist nach ca. acht Wochen geplant. Anschließend sind Kontrollen gewöhnlich nach einem halben Jahr (Defibrillator, 2-Kammer-Schrittmacher) oder einem Jahr (Herzschrittmacher) erforderlich, um eine zuverlässige Funktion des Gerätes sicherstellen zu können.

Ihr Team der Abteilung für Elektrophysiologie

Unsere Empfehlungen:

- 8 Wochen lang keine Vollbäder
- 8 Wochen lang duschen nur mit wasserabweisendem Pflaster ("Duschpflaster", erhältlich in der Apotheke)
- umgehender Verbandswechsel bei nassem Verband
- den Arm auf der operierten Seite 6 Wochen nicht über Schulterhöhe anheben und keine schweren Lasten tragen
- regelmäßige Verbandswechsel und Wundkontrollen durch den Hausarzt bis die Wunde vollständig verschlossen ist
- Fadenentfernung ca. 10 Tage nach der Operation durch den Hausarzt

Wichtig:

Bei Auftreten von Fieber, großen Blutergüssen, Überwärmung, starker Rötung, Schwellung oder einem Flüssigkeitsaustritt aus der Wunde bitte umgehend telefonischen Kontakt mit der

Schrittmacher- und ICD-Ambulanz aufnehmen
Tel.: 06131 - 17 - 7058
nachts und am Wochenende in dringenden Fällen
bitte Vorstellung über die Notaufnahme

Bitte zum vereinbarten Kontrolltermin Versichertenkarte, Schrittmacher-/ ICD-Ausweis, Überweisungsschein und aktuellen Medikamentenplan mitbringen.

